












| | |
|---|--|
|  | <p>eSwab Bakterien, Pilze und PCR: Nicht desinfizieren, Abstrich am Wundgrund, Tupfer in Transportflüssigkeit eintauchen, Stiel an der Bruchstelle abbrechen, Röhrchen dicht verschliessen. Transport bei Raumtemperatur, max. 24 Std. Dünner Tupfer (violett) für Urethralabstrich/Cervix Nullipara, extradünner Tupfer (grün) für transnasale Abstriche vom Nasopharynx. Lagerung vor dem Transport: Raumtemperatur</p> |
|  | <p>Steriles Röhrche Sputum: Tief ausgehusteten Auswurf; für Mykobakterien Morgensputum 5-10 ml an drei Tagen. Liquor: >3 ml steril direkt ins Röhrchen abtropfen lassen. Körperflüssigkeiten: Flüssigkeit steril in Röhrchen geben. Biopsie/Gewebe: Mit sterilem NaCl bedecken. Pilznachweis: Nagelstücke und Hautschuppen am Rand der Läsion entnehmen; Haarstümpfe epilieren. Lagerung vor dem Transport: Raumtemperatur</p> |
|  | <p>TurrAX Die erste Verpackungsfolie ist nicht steril - ausserhalb von sterilen Räumlichkeiten aufbewahren. Die zweite Verpackungsprobe ist steril. Gewebe-/Biopsien unter sterilen Bedingungen entnehmen - Proben müssen vollständig mit der im Röhrchen vorhandenen Flüssigkeit bedeckt sein. Lagerung vor dem Transport: Raumtemperatur</p> |
|  | <p>Vacutainer 10 ml Mittelstrahlurin oder Erststrahlurin in sterilem Becher auffangen, Katheter auf Vacutainer aufsetzen, in Urin eintauchen, Katheterkappe an Vacutainer andrücken; saugt spontan 10 ml Urin an. Lagerung vor dem Transport: Raumtemperatur</p> |
|  | <p>Urinbecher Nachweis Schistosomen: 24 Std. oder am Mittag (10-14 Uhr) gesammelter Urin (nach Hüpfen oder Treppensteigen). Letzte Urintropfen enthalten die grösste Menge an Eiern. Mykobakterien: Morgen urin Mittelstrahl je 30 ml an drei aufeinanderfolgenden Tagen. Urin in Becher auffangen; für Transport in steriles Röhrchen umgiessen. Lagerung vor dem Transport: Raumtemperatur</p> |
|  | <p>Eintauchnährb. Notwendige Subkulturen im Labor verzögern das Resultat um 24 Std! Mittelstrahlurin. Urin in sterilem Becher auffangen. Eintauchnährboden kurz tief in den Urin eintauchen, herausziehen und unteres Ende auf einen Tupfer abtropfen. Ins Röhrchen zurückgeben und fest zuschrauben. Lagerung vor dem Transport: Raumtemperatur</p> |
|  | <p>Blutkultur Zuerst aerobe und danach anaerobe Blutkulturflasche abnehmen(= 1 Blutkultur), 8-10 ml pro Flasche. Fieber / Sepsis: 2-3 Blutkulturen innerhalb von 20 Min. abnehmen. Endokarditis: 3 Blutkulturen verteilt auf 12-24 Std. Sterile Körperflüssigkeiten: ein wenig Material in steriles Gefäss geben und 5 ml in aerobe, wenn möglich auch in anaerobe Blutkulturflaschen inokulieren. Lagerung vor dem Transport: Raumtemperatur</p> |
|  | <p>Nativ-Stuhl R. Nativ-Stuhl: Baumnussgrosse Portion frischen Stuhl entnehmen für Viren, C. difficile Ag, okkultes Blut, Leukozyten und Wurmeier. Stuhlfänger ist bestellbar. Lagerung vor dem Transport: Raumtemperatur</p> |
|  | <p>SAF-Röhrchen Für den Nachweis von Parasiten allg. im Stuhl. Haselnussgrosse Stuhlprobe mit dem «Löffelchen» entnehmen, dann in SAF-Röhrchen eintauchen und intensiv schütteln. Stuhlproben von 3 aufeinanderfolgenden Tagen einsenden. Stuhlfänger ist bestellbar. Lagerung vor dem Transport: Raumtemperatur</p> |
|  | <p>Fecal-Swab Bakteriennachweis im Stuhl. Tupfer in Stuhl eintauchen oder direkten Abstrich vom Rektum durchführen. Tupfer in die Transportflüssigkeit eintauchen, Stiel an der Bruchstelle abbrechen und Röhrchen dicht verschliessen. Stuhlfänger ist bestellbar. Lagerung vor dem Transport: Raumtemperatur</p> |
|  | <p>Analleber Transparenter Klebestreifen (z.B. Büro-Scotch) morgens vor der 1. Defäkation auf die Perianalhaut drücken, abziehen und Klebestreifen glatt auf einen Objektträger pressen. Lagerung vor dem Transport: Raumtemperatur</p> |